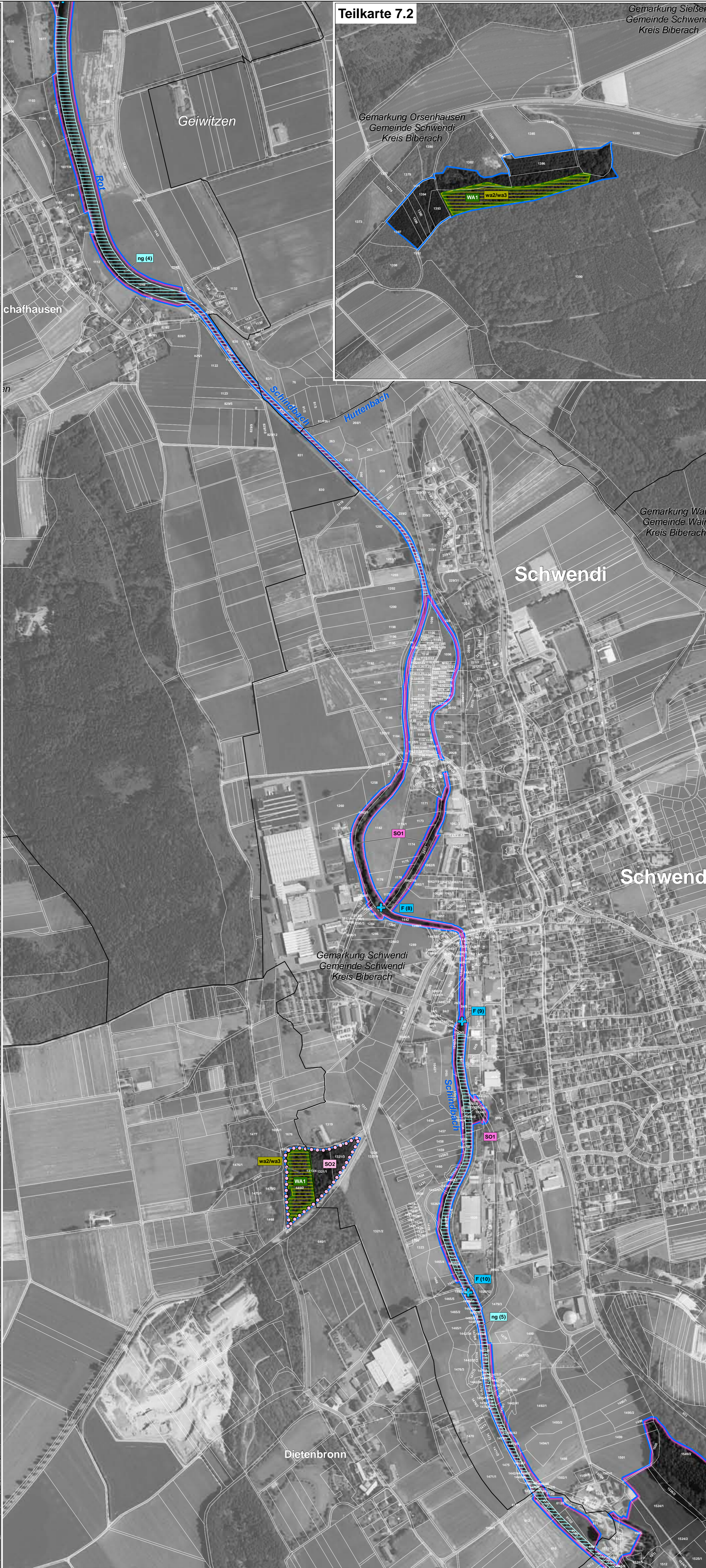


Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebietsgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurstücksgrenze (mit Flurstücksnummer innerhalb des FFH-Gebiets)

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Maßnahmen für Gewässer-LRT und Gewässerarten

Kürzel und Beschreibung der Maßnahmen (mit LUBW-Schlüssel-Nr.)	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
SO1: Gewässerrenaturierung [Uferaufweitung, Schaffung von Flachuren und Sellenarmen] (2.3)		1134
SO2: Anbindung (Anbindung Altwasser) (24.3.10)		1134
KM: Entwicklung beobachten (1.3)	3140, 3260, 6430, 91E0*	1134
F (1-24): Öffnen vorhandener Bauwerke [Verbesserung bzw. Wiederherstellung der Durchgängigkeit] (23.1.4)	3260	1134, 1163

Lage der Maßnahme zur Verbesserung bzw. Wiederherstellung der Durchgängigkeit:

- F(1) = Dünsch WKA Bietingen
- F(2) = Dünsch WKA Malsheim (Überprüfung der Funktionstüchtigkeit)
- F(3) = Rot Bauwerk unterhalb Dörmersingen
- F(4) = Rot Bauwerk Achelheim - WRRL-M-ID: 412
- F(5) = Rot WKA Burgrieden (Burgrieden) - WRRL-M-ID: 1113
- F(6) = Rot WKA Rot - WRRL-M-ID: 1114
- F(7) = Rot WKA Haidmannshausen - WRRL-M-ID: 1118 (Überprüfung der Funktionstüchtigkeit)
- F(8) = Rot WKA Schwendi - WRRL-M-ID: 1116 (Überprüfung der Funktionstüchtigkeit)
- F(9) = Rot WKA Schwendi Mitte - WRRL-M-ID: 395
- F(10) = Rot WKA Schwendi Süd - WRRL-M-ID: 1121 (Überprüfung der Funktionstüchtigkeit)
- F(11) = Rot WKA Schwendiagitter
- F(12) = Rot WKA Hügeltalbach
- F(13) = Bachschleife - WRRL-M-ID: 1108
- F(14) = Rot WKA Binnert
- F(15) = Rot WKA Eichenweg - WRRL-M-ID: 1039
- F(16) = Rot Sothnbauwerk südlich Eichenberg
- F(17) = Rot WKA Zeil - WRRL-M-ID: 503
- F(18) = Rot Bauwerk ROT - WRRL-M-ID: 1130
- F(19) = Rot WKA Spindelweg
- F(20) = Rot WKA Spindelweg/Sapinsee
- F(21) = Pfaffenrieder Bach Pegelbauwerk südlich Spindelweg
- F(22) = Pfaffenrieder Bach Sothnbauwerk Albsturz
- F(23) = Sendorfer Bach bei Hauser Süd Absturz
- F(24) = Sendorfer Bach bei Hauser (Mitte) Absturz

Maßnahmen für Pfeifengraswiesen, Niedermoorstandorte und Arten

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
M1: Einmalige Mahd mit Abräumen (Herbstmahd) (2.1)	6410	
M2: Ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung des Goldenen Scheckenfalters (2.1)	6410, 1065	
M3: Einmalige Mahd mit Abräumen (Nassstandorte) (2.1)	6410, 7140, 7230	1393, 1065
M4: Einmalige Mahd mit Abräumen (Herbstmahd ab Oktober) (2.1)	7230	1903
M5: Mahd in mehrjährigem Turnus (2.1)	7210*	
M6: Zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung artpezifischer Mahdzeitpunkte (2.1)	6410	1061
G1: Gehölzsukzession zurückdrängen (19)	6410, 7140, 7210*, 7230	1065, 1393
G2: Auslichten bis auf ältere Gebüschkerne / Einzelgehölze (19.2.3)	7230	1065

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
SO1: Sonstiges (Nachhaltiges Bibermanagement durch Bibermanager und Biberberater) (99)		1337
SO2: Sonstiges (Belassen vorhandener Kleingewässer -> Viehtrittstellen, Fahrspuren) (99)		1193

Maßnahmen im Wald

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
WA1: Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (14.7)	9110, 9180*, 91E0*	1381, 1193

Weitere Maßnahmen (nicht in der Karte verortet)

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
Erhaltungsschutz für Sumpf-Glanzkraut (21.1) (ganzjährig hoher Grundwasserstand)		1903

*prioritär

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Maßnahmen für Gewässer-LRT und Gewässerarten

Kürzel und Beschreibung der Maßnahmen (mit LUBW-Schlüssel-Nr.)	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
al: Auslichten (16.2)	3140	
ng (1-7): Neuanlage / Umgestaltung von Gewässern (24.2.1, 24.1.1, 24.3.9)	3260, 6430	1163

Lage der Maßnahme zur Neuanlage / Umgestaltung von Gewässern:

- ng(1) = Dünsch Höhe Ostried (in Abstimmung mit Schutzakten im Ostried)
- ng(2) = Dünsch unterhalb mit oberhalb Maßnahme sowie unterhalb Sungen
- ng(3) = Rot südlich Burgrieden
- ng(4) = Rot bei Kleinschaffhausen (aktuelle Planung des Landes) bei nördlich Schwendi
- ng(5) = Rot südlich von Schwendi
- ng(6) = Rot oberhalb von Eisenberg (aktuelle Planung des Landes zum Vollbau einer alten Schlinge „Alte Rot“)
- ng(7) = Rot oberhalb von Rot an der Rot

Maßnahmen für Pfeifengraswiesen, Niedermoorstandorte und Arten

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
m1: Einmalige Mahd mit Abräumen (Herbstmahd) (2.1)	6410	
m2: Ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung des Goldenen Scheckenfalters (2.1)	6410, 7140, 7230	1065
m3: Einmalige Mahd mit Abräumen (Nassstandorte) (2.1)	6410, 7140, 7230	
so5: Entwicklung von Pfeifengraswiesen (99)	6410	
g3: Suträume für Ausstockungen (20)	6410, 7140, 7230	

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
so3: Entwicklung Sumpf-Glanzkraut (2.1, 21.1, 3.1)		1903
so4: Sonstiges (Bisambekämpfung) (99)		1134

Maßnahmen im Wald

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
wa2: Förderung von Habitatstrukturen im Wald (14.6, 14.9, 14.10.2)	9110, 9180*, 91E0*	1381
wa3: Entnahme standortfremder Baumarten (14.3.3)	3260, 91E0*	

Weitere Maßnahmen (nicht in der Karte verortet)

Kürzel	betreffende Lebensraumtypen	betreffende Tier- und Pflanzenarten
Schaffung neuer Kleingewässer für die Gelbbauchunke (99)		1193
Verbesserung der Wasserqualität an der Rot (23.9)	3260	1163
Anlage Flachwasserzone (24.1.1)		1134
Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie (24.1.1)	3150, 3260	1134, 1163
Naturschutzfachliche Beratung im Rahmen wasserrechtlicher Verfahren (99)	3150, 3260	1134, 1163
Entwicklungsmaßnahmen für kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer (16.2)	3140	
Bekämpfung von Neophyten (3.2)	6410, 7230	1903
Ausweisung von Pufferflächen (12)	3260	1134, 1163

*prioritär

Erläuterungen des Kürzels

Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die Maßnahmen sind mit einem Schrägschrich "T" voneinander getrennt. Erhaltungsmaßnahmen sind in Großbuchstaben und die Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben dargestellt. Die Farbe des Kastens entspricht der Farbe der jeweiligen Maßnahme bzw. des Maßnahmenblocks.

Erläuterung des ART-Codes:

3140	Kalkreiche, nährstoffarme Gewässer mit Armleuchteralgen
3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fischgewässer mit luftholter Wasservegetation
6410	Pfeifengraswiesen
6430	Feuchte Hochstaudenfluren
7140	Übergangs- und Schwammgrasmoore
7210*	Kalkreiche Sümpfe mit Schmelried
7230	Kalkreiche Niedermooze
9110	Hainsimsen-Buchenwald
9180*	Schlucht- und Hangmischwälder
91E0*	Auenwälder mit Eiche, Esche, Weide

LUBW Schlüsselnummer der Maßnahmen

- 1.3 zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten
- 2.1 Mahd mit Abräumen
- 3.1 selektive Mahd (=> Artenschlüssel)
- 3.2 Neophytenbekämpfung (fakultativ => Artenschlüssel)
- 12 Ausweisung von Pufferflächen
- 14.3.3 Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hiebsreife (fakultativ => Artenschlüssel)
- 14.6 Totholzanteile erhöhen
- 14.7 Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft
- 14.9 Habitatbaumannteil erhöhen
- 14.10.2 Belassen von Altbestandsresten bis zum natürlichen Zerfall
- 16.2 Auslichten
- 19 Zurückdrängen von Gehölzsukzession
- 19.2.3 Auslichten bis auf ältere Gebüschkerne / Einzelgehölze
- 20 Vollständige Beseitigung von Gehölzbeständen / Verbuchung
- 21.1 Aufläuten / Vernässen
- 23 Gewässerrenaturierung
- 23.1.4 Öffnen / Vergroßern vorhandener Bauwerke
- 23.9 Verbesserung der Wasserqualität
- 24 Neuanlage / Umgestaltung von Gewässern
- 24.1 Ufergestaltung
- 24.1.1 Anlage von Flachwasserzone
- 24.3 Sonstige gewässerbauliche Maßnahmen
- 24.3.10 Anbindung an sonstige Vorfluter
- 99 Sonstiges

Managementplan für das FFH-Gebiet 7825-311 "Rot, Bellamonters Rotum und Dürsch"

Bearbeiter: Dr. V. Späth - Iln Buhl
Gezeichnet: U. Mader - Iln Buhl
Geferligt: 30.06.2016
Stand der Kartierung: 25.09.2014
Maßstab: 1:5.000

Maßnahmenempfehlungen Teilkarte 7

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

N

gestiftet mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN